



# Der Amtsbote

## Am Peenestrom



Jahrgang 20/Nummer 11

Freitag, den 15. November 2024

**WOLGASTER  
WEIHNACHTSMARKT**  
**13. – 15.**  
**Dezember 2024**  
**Rathausplatz**  
**Handels- und Gewerbeverein  
Wolgast e.V. und Stadt Wolgast**

Die Händler der Innenstadt öffnen am Samstag,  
14.12.2024 bis 18 Uhr ihre Geschäfte!

[www.wolgast.de](http://www.wolgast.de)

**Amtliche  
Bekanntmachungen  
des Amtes  
Am Peenestrom  
und  
der Gemeinden**

**Lassan**  
(mit Klein Jasedow, Papendorf,  
Pulow und Waschow)

**Sauzin** (mit Ziemitz)

**Buggenhagen**  
(mit Jamitzow, Klotzow  
und Wangelkow)


**Krummin** (mit Neeberg)

**Wolgast**  
(mit Buddenhagen, Hohendorf,  
Pritzler, Schalense und Zarnitz)

**Zemitz**  
(mit Bauer, Hohensee, Seckeritz  
und Wehrland)

**Lütow**  
(mit Neuendorf und Netzelkow)

## Aus der Verwaltung



**Stadt Wolgast**  
(Amt am Peenestrom)

**Wir suchen**  
Auszubildende (m/w/d) zum\*r  
Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung  
Kommunalverwaltung für das Einstellungsjahr  
2025

**Einstellungsvoraussetzungen**

- Abschluss der mittleren Reife mit guten Leistungen in Deutsch, Mathematik sowie Sozialkunde
- Gesundheitliche sowie persönliche Eignung
- Interesse an der Arbeit mit Gesetzen und Rechtsvorschriften Verantwortungsbewusstsein
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise

**Wir bieten**

- Ausbildungsentgelte nach dem TVAöD-BBIG
- 30 Tage Erholungsurlaub sowie bezahlte Freistellung am 24. sowie 31.12.
- Jahressonderzahlung
- Übernahme nach bestandener Prüfung
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge



**Stadt Wolgast**  
(Amt am Peenestrom)

**Wir suchen**  
Tiefbau Ingenieur\*innen sowie  
staatlich geprüfte Techniker\*innen (m/w/d)

**Einstellungsvoraussetzungen**

- Neubauten
- Sanierungen
- Unterhaltung

**Wir bieten**

- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Vollzeitbeschäftigung
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten
- 30 Tage Urlaub
- Jahressonderzahlungen
- corporate benefits

### Bauarbeiten auf dem Alten Friedhof

Seit dem 28.10.24 wird eine Baustraße vom Tor Feldstraße zum Baufeld auf dem Alten Friedhof hergerichtet. Diese Baustraße wird für den Aufbau des Glockenstuhls genutzt, der an der St. Gertrud Kapelle errichtet werden soll. Das Baufeld wird eingezäunt und gesichert. LKW-Transporte und nicht vermeidbare Lärmentwicklung sind zu erwarten. Hierfür bittet die Stadt

Wolgast für den Bauzeitraum um Verständnis. Alle Beteiligten sind bemüht die Arbeiten so ruhig und schnell wie möglich durchzuführen. Aller Erwartung nach sollten im Dezember 2024 alle Bauleistungen abgeschlossen werden können. Die Baustraße wird selbstverständlich wieder zurück gebaut, wenn sie nicht mehr benötigt wird.

## Aus den Städten und Gemeinden

### Stadt Wolgast

#### Die Kommunale Wärmeplanung in Wolgast

Am 01.01.2024 ist das bundesweite Wärmeplanungsgesetz in Kraft getreten. Ein wichtiges **Ziel der Wärmeplanung ist es, den vor Ort besten und kosteneffizientesten Weg zu einer klimafreundlichen und fortschrittlichen Wärmeversorgung** zu ermitteln.

Die Stadt Wolgast konnte zur Erstellung dieses verpflichtenden Wärmeplanes erfolgreich finanzielle Unterstützung des Bundes einwerben. Bei der Wärmeplanung müssen immer zwei Fragen beantwortet werden:

#### Wie viel Wärme wird aktuell vor Ort gebraucht?

Hierzu wird eine sogenannte Bestandsanalyse, der Ist-Zustand, erstellt. Darin werden der derzeitige Wärmeverbrauch, die eingesetzten Energieträger, die vorhandenen Wärmeerzeugungsanlagen und die vorhandene Wärmeinfrastruktur ermittelt. **Hierzu wird Ihre Mithilfe benötigt.** Um den IST-Stand zielführend zu erfassen und so wenig Schätzwerte wie möglich in die Analyse einfließen zu lassen, benötigen wir konkrete Verbrauchsdaten der Einwohnerinnen und Einwohner, sowie von Unternehmen und Einrichtungen. Viele Daten kennen wir. Dazu zählt der Ver-

brauch der Schulen und Verwaltungsgebäude und der Bedarf der großen Wohnungsanbieter (WGW und WoWi). Jedoch gibt es noch viele weitere Verbraucher im Stadtgebiet, deren Daten wir nicht kennen.

**Diese bitten wir den anliegenden Fragebogen auszufüllen.**  
**Post: Burgstraße 6, 17438 Wolgast**  
**E-Mail: info@wolgast.de**  
**Tel. für Fragen: 03836251130**

**Fragebogen zur kommunalen Wärmeplanung der Stadt Wolgast**

Adress- / Kontaktdaten	
Firma / Name, Vorname	
Ansprechpartner	
Adresse	
Telefon und/oder E-Mail	

Teilnahme als	<input type="checkbox"/> Nutzer/Mieter	<input type="checkbox"/> Verwaltung	<input type="checkbox"/> Eigentümer
---------------	--	-------------------------------------	-------------------------------------

Fragen zu den Gebäuden			
Nutzungsart	<input type="checkbox"/> Wohnen	<input type="checkbox"/> Gewerbe/Büro	<input type="checkbox"/> Lager/Produktion
Baujahr			
Bruttogeschossfläche (m²)			
Wärmedämmung Außenwände	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Dachdämmung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
letzter Fensteraustausch			

Istzustand Wärmeerzeugung und Brennstoffverbrauch					
Heizkessel Erdgas	<input type="checkbox"/>	Erdgasverbrauch		kWh/a	Anteil für Produktion (%)
Heizkessel Heizöl	<input type="checkbox"/>	Heizölverbrauch		Liter/a	Anteil für Produktion (%)
sonstige Heizung	<input type="checkbox"/>				Anteil für Produktion (%)
Baujahr der Wärmeerzeugungsanlage				Jahr	

Neue Wärmeerzeugungsanlage derzeit in Planung (falls ja, welche)?

**Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung gemäß DS-GVO**

Ich willige ein, dass meine personenbezogenen Daten (Name, Anschrift, Telefonnummer) zur Kommunikation im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung durch die Stadt Wolgast gespeichert und verarbeitet werden.  
 Mir ist bewusst, dass die Stadt Wolgast meine personenbezogenen Daten an diejenigen Stellen weiterleitet, die diese zur Erfüllung und Abwicklung des vorgenannten Zweckes benötigen. Meine personenbezogenen Daten dürfen unter Wahrung des Datenschutzes an ausführende Unternehmen und an Dienstleister (Ingenieurbüros, Postdienste, u.ä.) weitergeleitet werden.  
 Mir ist bewusst, dass ich diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen kann, indem ich der Stadt Wolgast meinen Widerruf gegen die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten mitteile.

X

Datum, Unterschrift

**Welche Wärmequellen und Infrastruktur stehen in Zukunft zur Verfügung und wie hoch ist der zukünftige Wärmebedarf?**

Danach folgt eine sogenannte Potenzialanalyse. Dabei wird u. a. geprüft, welche unterschiedlichen Quellen für erneuerbare Energien und unvermeidbare Abwärme perspektivisch für die Wärmeversorgung verfügbar sind. Das kann z. B. die Abwärme aus lokalen Rechenzentren sowie erneuerbare Energie aus Ab-

wasser, Solarthermie, Geothermie, Biomasse, Wasserstoff oder anderen Quellen sein. Für die Umsetzung dieser Analyse arbeitet die Stadt Wolgast mit der Firma SHP Energieprojekt GmbH aus Dresden zusammen. Die erfahrenen Kolleginnen und Kollegen des Fachunternehmens führen die einzelnen Schritte der kommunale Wärmeplanung für die Stadt Wolgast durch.

## Neue Ortsvorsteher für Hohendorf und Buddenhagen

Sitzung am 09.10.2024



Stadtvertretervorsteher Ralf Pens (l.) und Bürgermeister Martin Schröter (r.) übergaben feierlich die Urkunden und Blumen an die neu gewählten Ortsvorstehenden Heiko Neubauer und Nikola Wöller.

In der Sitzung am 09.10.2024 erfolgte die Ernennung von **Frau Nikola Wöller** zur Ortsvorsteherin für den Ortsteil Buddenhagen und von **Herrn Heiko Neubauer** zum Ortsvorsteher für die Ortsteile Hohendorf, Pritzler, Schalense und Zarnitz.

Die nächste öffentliche Sitzung des Bauausschusses ist für den 05.12.2024, die des Sozial- und Kulturausschusses ist für den 10.12.2024 geplant. Die Stadtvertreterversammlung findet voraussichtlich am 16.12.2024 statt.

Informationen zu Ort und Zeit entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen zu den Sitzungen unter <http://www.wolgast.de>

## Beschlüsse der Stadtvertretung Wolgast

Sitzung am 09.09.2024

### Öffentlicher Teil:

- Bildung eines zeitweiligen Begleitausschusses Markenstrategie, Tourismus und Standortentwicklung (MTS),
- Aufnahme der Stadt Seebad Ueckermünde in die Verwaltungsgemeinschaft RPA Wolgast,
- Ablehnung der 4. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung - Festland Wolgast,
- Satzung zur Festsetzung der Aufnahmekapazität an der öffentlichen allgemeinbildenden Schule
- Grundschule Wolgast,
- Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 41 „Lebensmitteleinzelhandelsbetrieb östlich der Hufelandstraße“,
- Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 42 „Wohngebiet Mittelfeld - südlich der Waldstraße“,
- 1. Beteiligung gemäß § 9 Absatz 1 ROG zum Entwurf 2024 für die Gesamtfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Vorpommern,
- Frühzeitige Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB zur 1. Änderung des Teilflächennutzungsplans und zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 3 „Solarpark Karlsburg“ der Gemeinde Karlsburg,
- Inanspruchnahme der Schulbauförderung 2024,
- Zentralausschreibung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges - Wasser für die Freiwillige Feuerwehr Hohendorf.

### Nicht öffentlicher Teil:

- Genehmigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters,
- Behandlung von Bauanträgen,
- Grundstücksangelegenheiten.

### Öffentlicher Teil:

- Einführung der Kurabgabe zum 01.01.2025 auf Basis einer gemeinsamen Kalkulation Tourismusregion Insel Usedom und Stadt Wolgast,
- Grundsatzbeschluss Häfen Wolgast,
- Änderung des Beschlusses zur Einleitung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes in die 1. Änderung des Teilflächennutzungsplanes Buddenhagen,
- Änderung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 39 „PVA OT Pritzler - westlich der Ortslage Pritzler“ in vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzler - westlich der Ortslage Pritzler“,
- Änderung des Beschlusses zur Einleitung der 2. Änderung des Teilflächennutzungsplanes i.V.m. dem Bebauungsplan Nr. 39 in 2. Änderung des Teilflächennutzungsplanes i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9,
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzler - westlich der Ortslage Pritzler“,
- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf der 2. Änderung des Teilflächennutzungsplanes i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9,
- Einleitung des Verfahrens zur 13. Änderung des Flächennutzungsplanes i.V.m. Bebauungsplan Nr. 41 „Lebensmitteleinzelhandelsbetrieb östlich der Hufelandstraße“,
- Freigabe Planung Umbau FFW Wolgast und Anbau Jugendwehr - zur Weiterveranlassung der Planungsleistungen bis zur Bauantragsstellung beim LK VG.

### Nicht öffentlicher Teil:

- Behandlung Bauantrag,
- Grundstücksangelegenheiten.

## Weihnachtsmarkt in Wolgast vom 13. bis zum 15.12.2024



Die Stadt Wolgast und der Handels- und Gewerbeverein Wolgast e.V. laden auch in diesem Jahr wieder zum Weihnachtsmarkt auf dem Wolgaster Rathausplatz ein. Das Programm finden Sie in der nächsten Ausgabe des Amtsboten und auf [www.wolgast.de](http://www.wolgast.de).

## Weihnachtsbäume für Wolgast



*Aufstellung des Weihnachtsbaumes auf dem Rathausplatz in Wolgast 2023*

Die Suche nach einem Weihnachtsbaum für den Wolgaster Rathausplatz war erfolgreich. Die Stadt Wolgast bedankt sich für die vielen Rückmeldungen! Der diesjährige Weihnachtsbaum kommt aus der Gemeinde Zemitz. Zudem konnten für die Folgejahre mehrere Bäume ins Auge gefasst werden.

## Weihnachtsfeier der Senioren in Wolgast



Am 12. Dezember findet die alljährliche Weihnachtsfeier der Senioren in Wolgast statt. Veranstaltungsort wird zum ersten Mal das Begegnungszentrum in der Hufelandstraße 2 sein. Der Bürgermeister Martin Schröter lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein, sich gemeinsam auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Ab 14 Uhr heißt die Stadt Wolgast Sie zu Kaffee und Kuchen Willkommen. Im Anschluss wird ein Tanztee veranstaltet.

## Einführung der Kurabgabe zum 01.01.2025

Sehr geehrte Vermieterinnen und Vermieter der Stadt Wolgast und der Gemeinden Krummin und Sauzin, sehr geehrte Zweitwohnungsbesitzer,

wir möchten Sie über die bevorstehende Einführung der Kurabgabe informieren, die ab dem 01.01.2025 in Kraft treten wird.

Als Teil der Tourismusregion Insel Usedom und Stadt Wolgast besteht die Möglichkeit, Kurabgabe zu erheben. Diese Abgabe wird von Gästen gezahlt, die sich in der Stadt Wolgast und in den Gemeinden Krummin und Sauzin aufhalten bzw. übernachten, und dient der Finanzierung von touristischen Angeboten. Als Beleg für die geleistete Kurabgabe wird die inselweit gültige Gästekarte - die UsedomCard - ausgegeben.

Sowohl Gäste als auch Einwohner profitieren von den umfangreichen Leistungen, die mit der UsedomCard verbunden sind, die die Stadtvertretung und die Gemeindevertretungen mit der Einführung der Kurtaxe beschlossen haben.

Damit gehen sowohl für unsere Gäste und Einheimische als auch für Sie als Vermieter und Vermieterinnen Änderungen einher, über die wir Sie im Folgenden informieren möchten:

### **Kurabgabe auf einen Blick:**

Die Kurabgabe leistet einen wichtigen Beitrag zur Bereitstellung, Erhaltung und Weiterentwicklung von Serviceleistungen, Kultur- und Sportveranstaltungen sowie touristischer Infrastruktur.

Sie wird ganzjährig erhoben von Übernachtungs- und Tagesgästen sowie von Eigentümern oder Besitzern einer Zweitwohnung, sofern diese überwiegend zu Erholungszwecken genutzt wird. Von der Kurabgabe befreit sind Kinder unter 6 Jahren.

In der Tourismusregion wird eine gemeinsame Kurabgabe erhoben, die gegenseitig anerkannt wird. Das bedeutet, dass Gäste und Einwohner das Recht zum kurabgabefreien Besuch aller Orte unserer Tourismusregion erhalten und alle Leistungen mitnutzen können.

### **Einziehung der Kurabgabe:**

Tagesgäste zahlen die Kurabgabe in der Stadtinformation Wolgast oder am Kurtaxautomaten, Übernachtungsgäste zahlen direkt bei Ihnen als Vermieter. Das bedeutet, dass Sie die UsedomCard an Ihre Gäste ausgeben und mit uns die Kurabgabezahlungen abrechnen. Dazu stellen wir Ihnen das elektronische Meldesystem der Firma AVS Abrechnungs- und Verwaltungs-Systeme GmbH zur Verfügung, welches diesen Prozess digital abbildet und die Arbeitsschritte für Sie erleichtert.

### **Informationen für Vermieter:**

Ausführliche Angaben zur Abwicklung und zur Nutzung des elektronischen Meldesystems möchten wir Ihnen im Rahmen von 2 Vermieterschulungen geben. Diese finden online am 3. Dezember 2024 um 17:00 Uhr und am 4. Dezember um 09.30 Uhr statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 03836251180 oder per Email: [elke.podhorska@wolgast.de](mailto:elke.podhorska@wolgast.de).

Alle aktuellen Informationen rund um die UsedomCard können Sie bereits heute unter [www.usedom.de/usedomcard.de](http://www.usedom.de/usedomcard.de) einsehen.

Wir danken Ihnen vorab für Ihre Unterstützung.



## Bekanntmachung der Stadt Wolgast über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf der 2. Änderung des Teilflächennutzungsplanes i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier - westlich der Ortslage Pritzier“

Das Plangebiet der 2. Änderung des Teilflächennutzungsplanes i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier – westlich der Ortslage Pritzier“ umfasst den in der Anlage dargestellten Geltungsbereich nördlich der Bundesstraße B 111 sowie 270 m westlich der Ortslage Pritzier mit einer Größe von etwa 60 ha und die Flurstücke 135 (teilweise), 136, 139, 142, 143, 152 (teilweise) 155 der Flur 5 der Gemarkung Pritzier.



*Übersichtsplan 2. Änderung Teilflächennutzungsplan i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier - westlich der Ortslage Pritzier“*

Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 ist die Ausweisung eines sonstigen Sondergebietes mit der Zweckbestimmung Agrifotovoltaikanlagen gemäß § 11 Abs. 2 BauNutzungsverordnung (BauNVO) einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen.

Die Stadtvertretung billigte in der Sitzung vom 09.10.2024 den Vorentwurf der 2. Änderung des Teilflächennutzungsplanes i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier – westlich der Ortslage Pritzier“ der Stadt Wolgast bestehend aus Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B) und der Begründung wird in der vorliegenden Fassung von 09-2024 und beschloss die öffentliche Auslegung der Entwurfsunterlagen nach § 3 Abs. 1 BauGB.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 1 BauGB und die Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB von der Auslegung zu benachrichtigen.

Der Vorentwurfsunterlagen der 2. Änderung des Teilflächennutzungsplans i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier – westlich der Ortslage Pritzier“ der Stadt Wolgast Stand 09-2024, bestehend aus Plan mit Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B) und der Begründung wird gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

**vom 25.11.2024 bis 08.01.2025**

während der folgenden Zeiten:

<b>Montag</b>	<b>von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>von 8.00 bis 12.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>von 8.00 bis 12.00 Uhr</b>

im Rathaus der Stadt Wolgast im Kornspeicher, 1. Etage, FD Bauverwaltung/-planung, in 17438 Wolgast, Burgstraße 6a zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Vorentwurf der 2. Änderung des Teilflächennutzungsplanes i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 2. Änderung des Teilflächennutzungsplanes i.V.m. vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 unberücksichtigt bleiben.

Die DIN Vorschriften, sowie weitere gesetzliche Grundlagen, auf die in den Auslegungsunterlagen Bezug genommen wird, stehen im Fachdienst Bauverwaltung/-planung zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Die ortsübliche Bekanntmachung des Beschlusses erfolgt durch Abdruck im Bekanntmachungsblatt „Der Amtsbote Am Peenestrom“.

Ergänzend ist die Bekanntmachung im Internet über die Homepage der Stadt Wolgast unter [www.wolgast.de](http://www.wolgast.de) unter dem Link „Bekanntmachungen“, sowie die Auslegungs- und Beteiligungsunterlagen unter Bürgerservice; Flächennutzungs-/Bebauungspläne und dem Link aktuelle Beteiligungsverfahren Stadt Wolgast einzusehen.

Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V, auf dem Bauleitplanserver M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> einsehbar.

Wolgast, 14.10.2024

  
Martin Schröter  
Bürgermeister



## Bekanntmachung der Stadt Wolgast über den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier - westlich der Ortslage Pritzier“

Das Plangebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier - westlich der Ortslage Pritzier“ umfasst den in der Anlage dargestellten Geltungsbereich nördlich der Bundesstraße B 111 sowie 270 m westlich der Ortslage Pritzier mit einer Größe von etwa 60 ha und die Flurstücke 135 (teilweise), 136, 139, 142, 143, 152 (teilweise) 155 der Flur 5 der Gemarkung Pritzier.



*Übersichtsplan vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier - westlich der Ortslage Pritzier“*

Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 ist die Ausweisung eines sonstigen Sondergebietes mit der Zweckbestimmung Agrifotovoltaikanlagen gemäß § 11 Abs. 2 Baunutzungsverordnung (BauNVO) einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen.

Die Stadtvertretung billigte in der Sitzung vom 09.10.2024 den Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier – westlich der Ortslage Pritzier“ der Stadt Wolgast mit der Planzeichnung (Teil A), Text (Teil B), der Begründung, dem Vorhaben- und Erschließungsplan wird in der vorliegenden Fassung von 09-2024 und beschloss die öffentliche Auslegung der Entwurfsunterlagen nach § 3 Abs. 1 BauGB. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 1 BauGB und die Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB von der Auslegung zu benachrichtigen.

Der Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier – westlich der Ortslage Pritzier“ der Stadt Wolgast Stand 09-2024, bestehend aus Plan mit Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B), der Begründung und dem Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) wird gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

**vom 25.11.2024 bis 08.01.2025**

während der folgenden Zeiten:

<b>Montag</b>	<b>von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr</b>
<b>Dienstag</b>	<b>von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>von 8.00 bis 12.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr</b>
<b>Freitag</b>	<b>von 8.00 bis 12.00 Uhr</b>

im Rathaus der Stadt Wolgast im Kornspeicher, 1. Etage, FD Bauverwaltung/-planung, in 17438 Wolgast, Burgstraße 6a zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 unberücksichtigt bleiben.

Die DIN Vorschriften, sowie weitere gesetzliche Grundlagen, auf die in den Auslegungsunterlagen Bezug genommen wird, stehen im Fachdienst Bauverwaltung/-planung zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Die ortsübliche Bekanntmachung des Beschlusses erfolgt durch Abdruck im Bekanntmachungsblatt „Der Amtsbote Am Peenestrom“.

Ergänzend ist die Bekanntmachung im Internet über die Homepage der Stadt Wolgast unter [www.wolgast.de](http://www.wolgast.de) unter dem Link „Bekanntmachungen“, sowie die Auslegungs- und Beteiligungsunterlagen unter Bürgerservice; Flächennutzungs-/Bebauungspläne und dem Link aktuelle Beteiligungsverfahren Stadt Wolgast einzusehen.

Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V, auf dem Bauleitplannerserver M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> einsehbar.

Wolgast, 14.10.2024

## **Bekanntmachung der Stadt Wolgast über die Änderung des Beschlusses zur Einleitung der 2. Änderung des Teilflächennutzungsplanes i.V.m. dem Bebauungsplan Nr. 39 in 2. Änderung des Teilflächennutzungsplanes i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9**



*Übersichtsplan 2. Änderung Teilflächennutzungsplan i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier - westlich der Ortslage Pritzier“*

Die Stadtvertretung Wolgast beschloss in der Sitzung vom 09.01.2024 die Änderung der Bezeichnung des Beschluss Nr. 01-B 2024-052 „Einleitung des Verfahrens zur 2. Änderung des Teilflächennutzungsplanes i.V.m. dem Bebauungsplan Nr. 39 PVA OT Pritzier – westlich der Ortslage Pritzier“ in „Einleitung des Verfahrens zur 2. Änderung des Teilflächennutzungsplanes i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 Agri-PVA OT Pritzier- westlich der Ortslage Pritzier“.

Das Plangebiet umfasst den in der Anlage dargestellten Geltungsbereich nördlich der Bundesstraße B 111 sowie 270 m westlich der Ortslage Pritzier mit einer Größe von etwa 60 ha und die Flurstücke 135 (teilweise), 136, 139, 142, 143, 152 (teilweise) 155 der Flur 5 der Gemarkung Pritzier.

Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 ist die Ausweisung eines sonstigen Sondergebietes mit der Zweckbestimmung Agrifotovoltaikanlagen gemäß § 11 Abs. 2 Baunutzungsverordnung (BauNVO) einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Die ortsübliche Bekanntmachung des Beschlusses erfolgt durch Abdruck im Bekanntmachungsblatt „Der Amtsbote Am Peenestrom“.

Ergänzend ist die Bekanntmachung im Internet über die Homepage der Stadt Wolgast unter [www.wolgast.de](http://www.wolgast.de) unter dem Link „Bekanntmachungen“ einzusehen.

Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V, auf dem Bauleitplannerserver M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> einsehbar.

Wolgast, 14.10.2024



**Martin Schröter  
Bürgermeister**

Martin Schröter  
Bürgermeister



## Bekanntmachung der Stadt Wolgast über die Änderung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 39 „PVA OT Pritzier - westlich der Ortslage Pritzier“ in vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier - westlich der Ortslage Pritzier“

Die Stadtvertretung Wolgast beschloss in der Sitzung vom 09.01.2024 die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 39 „PVA OT Pritzier – westlich der Ortslage Pritzier“ in den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier – westlich der Ortslage Pritzier“. Das Plangebiet umfasst den in der Anlage dargestellten Geltungsbereich nördlich der Bundesstraße B 111 sowie 270 m westlich der Ortslage Pritzier mit einer Größe von etwa 60 ha und die Flurstücke 135 (teilweise), 136, 139, 142, 143, 152 (teilweise) 155 der Flur 5 der Gemarkung Pritzier.



Übersichtsplan vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 9 „Agri-PVA OT Pritzier - westlich der Ortslage Pritzier“

Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 ist die Ausweisung eines sonstigen Sondergebietes mit der Zweckbestimmung Agrifotovoltaikanlagen gemäß § 11 Abs. 2 BauNutzungsverordnung (BauNVO) einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen.

Die Planung wird nach §§ 2 ff. BauGB aufgestellt. Die bestehenden Ziele der Raumordnung und Landesplanung bei der Raumordnungsbehörde sind einzuholen und der Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung ist festzulegen.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB soll im Rahmen einer öffentlichen Sitzung der Stadtvertretung erfolgen.

Zur Sicherung des Planverfahrens (Erarbeitung B-Plan und Änderung FNP), seiner Durchführung und der Kostenübernahme ist zwischen der Stadt Wolgast und dem privaten Vorhabenträger ein Städtebaulicher Vertrag gem. § 11 Abs. 1 BauGB zu schließen.

Der Vorhabenträger muss sich vor dem Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in einem mit der Stadt Wolgast abgestimmten Plan zur Durchführung der Vorhaben- und Erschließungsmaßnahmen (Vorhaben- und Erschließungsplan) innerhalb einer bestimmten Frist und zur Tragung der Planungs- und Erschließungskosten gemäß § 12 BauGB verpflichten.

Mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 9 ist der Teilflächennutzungsplan der Stadt Wolgast gem. § 8 Abs. 3 BauGB (sog. Parallelverfahren) zu ändern.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Die ortsübliche Bekanntmachung des Beschlusses erfolgt durch Abdruck im Bekanntmachungsblatt „Der Amtsbote Am Peenestrom“.

Ergänzend ist die Bekanntmachung im Internet über die Homepage der Stadt Wolgast unter [www.wolgast.de](http://www.wolgast.de) unter dem Link „Bekanntmachungen“ einzusehen.

Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V, auf dem Bauleitplanserver M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> einsehbar.

Wolgast, 14.10.2024



## Bekanntmachung der Stadt Wolgast über die Änderung des Beschlusses zur Einleitung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes in die 1. Änderung des Teilflächennutzungsplanes Buddenhagen

Die Stadtvertretung beschloß in der Sitzung vom 09.10.2024 die Änderung des Beschlusses zur Einleitung des Verfahrens zur 9. Änderung des Flächennutzungsplanes i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1 „Residenz am ehemaligen Kurhaus im OT Buddenhagen“ in die 1. Änderung des Teilflächennutzungsplanes für das ehemalige Gemeindegebiet Buddenhagen i.V.m. dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1 „Residenz am ehemaligen Kurhaus im Ortsteil Buddenhagen“.

Der Geltungsbereich umfasst Teilflächen der Flurstücke 153/3 und 153/4 der Flur 3 Gemarkung Buddenhagen. Das Plangebiet befindet sich im Außenbereich gemäß § 35 BauGB nordwestlich des Jägerweges. Nördlich und westlich wird das Plangebiet durch Waldflächen begrenzt. Südlich wird der Planbereich durch landwirtschaftlich genutzte Flächen begrenzt. Das Plangebiet hat eine Größe von ca. 0,65 ha. Die Lage des Geltungsbereiches ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.



Übersichtsplan 1. Änderung Teilflächennutzungsplan Buddenhagen i.V.m. dem vorhabenbezogenen BP Nr. 1 „Residenz am ehemaligen Kurhaus im OT Buddenhagen“ der Stadt Wolgast

Ziel der 1. Änderung des Teilflächennutzungsplanes für das ehemalige Gemeindegebiet Buddenhagen ist die Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes gemäß § 4 BauNutzungsverordnung (BauNVO).

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht. Die ortsübliche Bekanntmachung des Beschlusses erfolgt durch Abdruck im Bekanntmachungsblatt „Der Amtsbote Am Peenestrom“.

Ergänzend ist die Bekanntmachung im Internet über die Homepage der Stadt Wolgast unter [www.wolgast.de](http://www.wolgast.de) unter dem Link „Bekanntmachungen“ einzusehen.



Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V, auf dem Bauleitplanserver M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> einsehbar.

Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V, auf dem Bauleitplanserver M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> einsehbar.

Wolgast, 14.10.2024

  
Martin Schröter  
Bürgermeister



  
Martin Schröter  
Bürgermeister



## Bekanntmachung der Stadt Wolgast über die Einleitung des Verfahrens zur 13. Änderung des Flächennutzungs- planes i.V.m. Bebauungsplan Nr. 41 „Lebensmitteleinzelhandelsbetrieb östlich der Hufelandstraße

Die Stadtvertretung Wolgast beschloss in der Sitzung vom 09.01.2024 die Einleitung des Verfahrens zur 13. Änderung des Flächennutzungsplanes i. V. m. dem B-Plan Nr. 41 „Lebensmitteleinzelhandelsbetrieb östlich der Hufelandstraße“. Das Plangebiet umfasst das Flurstück 27/61 und teilweise das Flurstück 27/54 der Flur 15 der Gemarkung Wolgast. Das Plangebiet hat eine Größe von ca. 0,9 ha und befindet sich östlich an der Hufelandstraße. Die Lage des Plangebietes ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.



*Übersichtsplan 13. Änderung Flächennutzungsplan i.V.m. Bebauungsplan Nr. 41 „Lebensmitteleinzelhandelsbetrieb östlich der Hufelandstraße“*

Ziel der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 41 ist die Ausweisung eines Sonstigen Sondergebietes gemäß § 11 Abs. 3 BauNutzungsverordnung (BauNVO) zur Schaffung der Rechtsgrundlagen für die Errichtung eines Lebensmittelmarktes (Verkaufsfläche ca. 1.400 m<sup>2</sup>) mit Bäckerei (Verkaufsfläche ca. 97 m<sup>2</sup>) einschließlich der erforderlichen Nebenanlagen und Infrastrukturen sowie die Ausweisung der erforderlichen Stellplätze unter Berücksichtigung der Anforderungen an Naturschutz und Landschaftspflege. Im Bauleitplanverfahren soll ebenfalls die Anbindung des Sonstigen Sondergebietes an die öffentlichen Verkehrsflächen geregelt werden.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Die ortsübliche Bekanntmachung des Beschlusses erfolgt durch Abdruck im Bekanntmachungsblatt „Der Amtsbote Am Peenestrom“.

Ergänzend ist die Bekanntmachung im Internet über die Homepage der Stadt Wolgast unter [www.wolgast.de](http://www.wolgast.de) unter dem Link „Bekanntmachungen“ einzusehen.

## Volkstrauertag 2024



### VOLKSTRAUERTAG 2024

„Auch gute Menschen müssen sterben, aber der Tod kann ihre Taten und Namen nicht löschen.“

Friedhelm Franken (geb. 1943),  
deutscher Journalist und Kommunikationsberater

#### ABLAUF

Begrüßung - Bürgermeister,  
Martin Schröter

Totengedenken  
Kranzniederlegung

Schweigeminute

Abschluss der Veranstaltung

Die nächste Ausgabe  
erscheint  
am 13. Dezember 2024.

## Stadt Lissan



Hans-Jürgen Beyer  
und Dave Schwarz

### WEIHNACHTEN MIT MUSIK & HUMOR

Das besondere Erlebnis



### SCHÜTZENHAUS LASSAN

**Sonnabend, 21. Dezember 2024**  
Kartenvorverkauf immer donnerstags im  
Lassaner Rathaus: 9–12 Uhr sowie 14–18 Uhr  
Kostenpunkt pro Karte: 20 EUR | Beginn: 15 Uhr





**750JahreLissan.de**

## Vereine

### Marinekameradschaft Peenemünde besucht Werft

Im Oktober besuchte die Marinekameradschaft Peenemünde die Werft „Tamsen Maritim“ in Rostock. Früh um 06:00 Uhr ging es mit dem Bus von der Insel Usedom in Richtung Rostock los. Gegen 09:00 Uhr waren wir dann bei „Tamsen Maritim“ angekommen und wurden von Herrn Carsten Standfuß begrüßt, einem Mitarbeiter der Tamsen Werft.



Überreichung des Wimpels der Marinekameradschaft Peenemünde durch den 2. Vorsitzenden an Herrn Standfuß

Foto: Heinz-Dieter Fischer

In einem Besprechungsraum gab uns dann Carsten Standfuß einen Überblick über die Werft und deren Geschichte. Im Anschluss der Einführung erläuterte uns noch Herr Marcel Jänsch die Zukunftsprojekte im Bereich Elektro- und Hybridantriebe bei neuen Modellen. Er sprach auch die Zusammenarbeit der Werft mit Universitäten an, bei der Entwicklung neuer Materialien im Schiffsbau.

Im Anschluss ging es dann auf einen Rundgang durch die Werft. Hierbei erklärte uns Herr Standfuß das es sich um eine Kompaktwerft handelt, also sehr kurze Wege von den Werkstätten zu den Projekten.

Auf dem Schiffshebedeck versammelten wir uns dann zu einem Gruppenfoto und hierbei wurde auch ein Wimpel der Marinekameradschaft Peenemünde als Andenken unseres Besuches überreicht. Nach dem Rundgang kehrten wir in die Werftkantine zu einem sehr guten Mittagessen ein.

Danach erfolgte die Verabschiedung.

Alle Mitreisenden der MK Peenemünde waren voll des Lobes über die Besichtigung der Werft, die hervorragende Führung durch die Kollegen der „Tamsen Maritim“ Werft und möchten sich auf diesem Weg bei den Kollegen recht herzlich bedanken. Zum Abschluss der Reise ging es noch in die Innenstadt von Rostock zu einem Stadtbummel und Shopping bei herrlichem Wetter.

Wer sich für eine Mitgliedschaft in der Marinekameradschaft Peenemünde interessiert, kann sich auf der Homepage des Vereines unter [www.mk-peenemünde](http://www.mk-peenemünde) informieren bzw. die Kameradschaft kontaktieren.

**Heinz-Dieter Fischer**  
Marinekameradschaft Peenemünde

### Schwedischer Besuch bei der MK Peenemünde

Am ersten Oktoberwochenende kamen schwedische Kameraden nach Peenemünde. Über unsere langjährige Verbindung zu den „Flottans Män“ in Karlskrona hat sich eine Gruppe des „Freundeskreis HMS Västervik“ den Weg nach Peenemünde zu unserer MK gebahnt. Sie stand unter der Leitung von Korvettenkapitän a.D. Mats Holmer.

Das schwedische Schnellboot HMS Västervik (R 136) ist eines von zwölf Booten der 1972-76 gebauten Norrköping-Klasse. Während des Baus waren noch keine Anti-Schiffsraketen vorhanden, aber sie waren für deren Einbau vorbereitet. 1981-85 wurden sie mit RBS-15-Raketen nachgerüstet. Diese ersetzen bis zu vier der sechs Torpedorohre. Ursprünglich waren die Boote als Torpedoboote, nach der Nachrüstung als Lenkflugkörperboote R 131 bis R 142 unterwegs.

Die „Västervik“ ist als Museumsschiff am Marinemuseum Karlskrona erhalten. Die „Västervik“ ist 43,6 m lang, 7,1 m breit und verdrängte voll beladen 230 t. Der Antrieb erfolgte mit drei Gasturbinen, die zusammen 12.750 PS leisteten, womit bis zu 42 kn erreicht wurden. Die Besatzung bestand aus 30 Mitgliedern. Nun waren einige der ehemaligen Besatzungsmitglieder auf große Reise gegangen, um in erster Linie die russische Raketenkorvette Projekt 1241.1, NATO- Bezeichnung „Tarantul“, zu erkunden.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden der MK Peenemünde, Kam. Wolfgang Telle, wurde zu einem „Einkaufsbier“ geladen.

Am nächsten Tag ging es gemeinsam mit den Peenemünder Kameraden Heinz Dieter Fischer, Volkmar Wenk und Reinhard Knoch zunächst auf den Friedhof in Peenemünde zum Gedenkstein für den schwedischen König Gustav Adolf II., der während des Dreißigjährigen Krieges am 26. Juni 1630 an dieser Stelle landete. Der Gedenkstein vor der Kapelle erinnert an diese Begebenheit.

Weiter ging es dann in das Marinemuseum der 1. Flottille in Peenemünde. Auch der museale Bereich des Jagdfliegergeschwader 9 wurde natürlich gezeigt. Das Hauptaugenmerk der Schweden lag aber auf dem Besuch der Raketenkorvette. Wie durch Zufall war einer der ehemaligen Kommandanten, Holger Neidel als Vorsitzender des Fördervereines Peenemünde anwesend, der sein Schiff am besten erklären konnte. Dabei handelte es sich um den Einzelfahrer des DMB Holger Neidel. Die Schweden waren sehr wissbegierig und stellten eine Menge Fragen, die aber alle sachkundig beantwortet werden konnten.

Am Abend ging es dann an den Strand von Karlshagen, wo das XXL-Feuerwerk zum „Tag der Deutschen Einheit“ genossen werden konnte, das von Ahlbeck bis Karlshagen die gesamte Insel Usedom erfasst hatte.

Am Sonntag ging es dann über die Route Usedom, Rostock, Trelleborg zurück nach Karlskrona mit besten Eindrücken vom Museum, der Insel Usedom und der MK Peenemünde.

**Wolfgang Telle**



Schwedische Kameraden des Freundeskreises „HMS Västervik“ auf der Peenemünder „Tarantul“, vierter von li. KKaptn. Mats Holmer mit Peenemünder Kameraden



Peenemünder Kameraden auf der HMS „Västervik“ im Hafen des Marinemuseums Karlskrona 2015

Foto: MK Peenemünde / Heinz Dieter Fischer

**Glühweinstand auf dem Rathausplatz**

Im Festjahr Wolgast 900 haben sich die Stadt Wolgast, der Handels- und Gewerbeverein Wolgast e.V., das Rungegymnasium Wolgast, der Fußballclub Rot-Weiß Wolgast e.V. und die Regionalgesellschaft Usedom-Peene zusammengetan, um einen Glühweinstand zu organisieren. Vom 29. November bis zum 12. Dezember wird der Stand jeweils von 16 bis 20 Uhr auf dem Rathausplatz in Wolgast geöffnet sein.



Bild: pixabay

Alle Wolgasterinnen und Wolgaster sowie unsere Gäste sind herzlich eingeladen, sich auf die Adventszeit in der historischen Altstadt einzustimmen.

**Adventssingen in Klein Jasedow**

Vorankündigung: Samstag, 13. Dezember um 15 Uhr

Adventssingen mit dem Klein Jasedower Chor Europäische Akademie der Heilenden Künste e.V.

Am See 1, 17440 Klein Jasedow

**DEZEMBER 2024 Begegnungscafé**

bunt & wertvoll

02.12. 15.30 - 17 Uhr Kinder-Kreativ-Kurs

04.12., 15.30 SPIELE-NACHMITTAG FÜR ALLE!  
Getränke & Kuchen kostenlos

09.12., 15.30 Uhr töpfern für alle

10.12., 15.30 Uhr Jugendforum mit Kuchen & Getränken

16.12., 15.30 Uhr Adventsbasteln für alle mit Getränken und Gebäck

**17.12. 18.30 Uhr weihnachtliches 3-Gang-Abendmenü, mit Voranmeldung!**

18.12., 15.30 Uhr Technik-Café für SeniorInnen  
Hilfe + Unterstützung bei Problemen mit Handy, Laptop oder PC

19.12., 18 Uhr KJNO-ABEND mit Snacks & Getränken

**diese Veranstaltungen sind KOSTENLOS!**

Öffnungszeiten Café:

03.12. 04.12. 05.12.

10.12. 11.12. 12.12.

17.12. 18.12. 19.12.

jeweils 14 - 17 Uhr

30.11. + 07.12. 9 - 11 Uhr

Adventsführstück  
(mit Voranmeldung)

Weihnachtsmarkt Rathausplatz:

02. - 07.12. 09. - 12.12.

jeweils 14 - 20 Uhr

13. & 14.12. 10 - 22 Uhr

15.12. 11 - 18 Uhr

bunt & wertvoll

Gewölberaum Café Biedenweg (Eingang Swinkestr.), Wolgast  
Tel. 01 51 - 20 23 25 15 inklusionscafe@bildungscampus-mu.de

**NOVEMBER 2024 Begegnungscafé**

bunt & wertvoll

04.11. + 18.11. je 15.30 - 17 Uhr  
Kinder-Kreativ-Kurs

06.11., 15.30 SPIELE-NACHMITTAG FÜR ALLE!  
Getränke & Kuchen kostenlos

11.11., 15.30 Uhr töpfern für alle

12.11., 15.30 Uhr Jugendforum mit Kuchen & Getränken

14.11., 15.30 Uhr Technik-Café für SeniorInnen  
Hilfe + Unterstützung bei Problemen mit Handy, Laptop oder PC

19.11., 18 Uhr KJNO-ABEND mit Snacks & Getränken

20.11. 15.30 - 17 Uhr Vorlesestunde mit Lesehund

21.11., 18.30 Uhr herbstliches 3-Gang-Abendmenü  
(mit Voranmeldung!)


25.11., 15.30 Uhr Backstübentreff für Kids, gern mit Anmeldung

26.11., 16 - 18 Uhr Handarbeitstreff  
Getränke und Kuchen kostenlos, eigenes Material gern mitbringen

27.11., 15.30 Uhr Auf einmal allein - Trauercafé  
Kuchen + Getränke kostenlos, lockere Gesprächsrunde ohne Anmeldung,  
mit psychosozialer Unterstützung

**alle Veranstaltungen sind KOSTENLOS!**

Gewölberaum Café Biedenweg (Eingang Swinkestr.), Wolgast  
Tel. 01 51 - 20 23 25 15 inklusionscafe@bildungscampus-mu.de




**EINLADUNG zum KOSI-MARKT 2024  
und „Tag der offenen Tür“**

**Wo:** Kosegarten Schule Wolgast  
**Wann:** 14.11.2024, 14:30 bis 17:00

**Sie und Euch erwartet:**

Programm „bühnenreif“ in der Aula  
Schulhausführungen  
Kaffee, Kuchen und Bratwurst  
Verkaufsstände der Klassen  
Bastelstraße  
Vorstellung des Fördervereins

Ihre Schüler und Lehrer der  
Kosegartenschule



**Buddenhagener Dorfgemeinschaft e. V.**

**28. Buddenhagener  
Weihnachts  
Baummarkt**

**Bäume aus Vorpommern  
frisch geschlagen**

Speisen, Getränke & Leckereien  
Wildschwein am Spieß  
Wild- und Naturprodukte  
Keramik & weihnachtliche Geschenkartikel

10 Uhr Jagdhornbläser  
Kinderprogramm:  
11 Uhr Märchenstunde & Weihnachtsmann  
12 Uhr Kinderspiele auf dem Festplatz

**7. Dezember 2024  
von 9 bis 14 Uhr**




FEUERWEHR SAUZIN

**OHNE DICH <<  
GEHT'S NICHT!**



**WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG!**

**Philipp-Otto-Runge-Klub Wolgast e. V.**

**Philipp Otto Runge Klub e.V.**  
Wolgast



**PROGRAMM Offene Veranstaltung**

**22.11.24, 19:30 Uhr, Vortrag Prof. Dr. Holger Kersten**

„Phänomene der Physik  
und Caspar David Friedrich“  
in der „Kaffeemühle“,  
Museum Wolgast.  
Spannend und amüsant.



**30.11.24 15:00 Uhr „Schiffers Klönschnack“.** Bitte den  
Termin reservieren. Restaurant „Mowglis kitchen“.  
Für ein fröhliches Beinander in Wolgast.

**Mal-Kurs: Ihr persönlicher Weg in die Kunst.**  
Malen am Samstag von 14:00 - 15:30 Uhr im Museum  
mit Prof. Garth. Sie wollen es lernen oder sich ver-  
bessern. Von Skizze bis Ölbild.  
2x im Monat, auch für Nichtmit-  
glieder. Anmeldung:  
prof1959@googlemail.com  
*Herzlich Willkommen,  
sagen Sie es weiter!*  
[www.rungeklub.de](http://www.rungeklub.de)



**Veranstaltungen November 2024**



Museums-gesellschaft Wolgast e. V.  
Förderverein St. Petri Wolgast e. V.  
Philipp-Otto-Runge-Klub Wolgast e. V.  
[www.rungeklub.de](http://www.rungeklub.de)  
Förderverein St. Gertrud zu Wolgast e. V.

**Fr, 22.11., 19:30 Uhr, Philipp-Otto-Runge-Klub Wolgast e. V.**  
Vortrag im Museum von Prof. Dr. Holger Kersten, Christian-  
Albrechts-Universität zu Kiel, zum Thema „Phänomene der Phy-  
sik und Caspar David Friedrich“

**Sa, 30.11., 15:00 Uhr, Philipp-Otto-Runge-Klub Wolgast e. V.**  
Wir laden Sie und Ihre/n Partner/in herzlich ein zu unserer neu-  
en Veranstaltung

„Schiffers Klönschnack“  
am letzten Sonnabend vor dem ersten Advent im neuen „Mowgli  
Kitchen“ am Fischmarkt 3.  
Anfangs werden Klubinterna und die jetzige Ausrichtung des

Rungeklubs vorgestellt. Zum gemütlichen Beieinander bei Kaffee, Tee und Kuchen freuen wir uns auf das gemeinsame „Gesund Singen“ mit Stine und Dietrich Börrnert sowie Dieter Baum mit seiner Mundharmonika.

Anmeldung bitte bis 07.11. per E-Mail an prof1959@googlemail.com oder telefonisch bei Brigitte Müller unter 0175 3452816.

Für Kaffee, Tee, Kuchen und ein Begrüßungsgetränk sind für Mitglieder 10 Euro und für Nichtmitglieder 15 Euro zu entrichten.

### Wir bitten um Überweisung auf unser Vereinskonto:

Ph.-O.-Runge-Klub Wolgast e. V. IBAN: DE29 1505 0500 0371 0029 23

Verwendungszweck: Klönschnack

Alle Veranstaltungen unserer Vereine sind öffentlich! Wir freuen uns über interessierte Gäste.

## DRK-Kreisverband

Ostvorpommern-Greifswald e. V. 

### Seniorenachmittag im Dezember



Foto: Zelck / DRK

Wir laden Sie herzlich ein:

### Seniorenachmittag am 7. Dezember 2024 um 14.30 Uhr | DRK-Kita Wolgast, Pestalozzistraße 44

Wir, der DRK-Ortsverein Wolgast, stehen für Gemeinschaft und Zusammenhalt und laden Sie daher zu unseren Seniorenachmittagen in unsere DRK-Kindertagesstätte „Anne Frank“, Pestalozzistraße 44 in Wolgast, ein. Bei Kaffee, Tee und selbstgebackenem Kuchen freuen wir uns auf interessante Gespräche und ein gemütliches Beisammensein.

Sie haben Interesse? Anmeldungen erfolgen über das Pflegepersonal der DRK-Sozialstation, der DRK-Tagespflege, der DRK-Kindertagesstätte oder an claudiabrandt@email.de.

Ihre beste Freundin, die Nachbarin von nebenan oder der Kumpel aus alten Zeiten hätten Lust, Sie zu begleiten? Das ist kein Problem. Melden Sie die Personen einfach mit an.

Wir freuen uns auf Sie.

DRK-Ortsverein Wolgast | Pestalozzistraße 44 | 17438 Wolgast | 03836 – 20 43 12 | www.drk-ovp-hgw.de

## Sportschützenverein Wolgast 1990 e. V.



### Adlerschießen des SSV Wolgast

Am 15.10.2024 fanden sich 14 begeisterte Schützen auf der Schießanlage des Vereins im Tannenkamp ein, um beim diesjährigen Adlerschießen mit einem Abschuss der 9 Teile des Adlers erfolgreich zu sein. Belohnt wurden die Gewinner mit dem jeweiligen Pfänderabzeichen des Adlers.

Insgesamt waren 166 Schuss mit dem KK Gewehr notwendig, um alle Teile des Adlers zu Fall zu bringen. Derjenige Schütze, der den Rumpf des Adlers zu Fall bringt, wird dann Adlerkönig.

Dies schaffte mit dem 18. Schuss Nico Müller, der damit als Adlerkönig geehrt wurde.

Bemerkenswert bei diesem Adlerschießen war, dass Eckard Nehrmann gleich vier Mal mit dem Abschuss von Adlerteilen der erfolgreichste Schütze war, Nachstehend die einzelnen Gewinner der Abschussteile des Adlers, die mit den Pfänderabzeichen als Anstecknadel geehrt wurden:

- Zepter Eckard Nehrmann
- Krallen links Norbert Siegel
- Flügel links Hartmut Labs
- Kopf Eckard Nehrmann
- Flügel rechts Jörg Duschek
- Kugel Eckard Nehrmann
- Krallen rechts Eckard Nehrmann
- Schwanz Ronny Mische
- **Rumpf Nico Müller, damit Adlerkönig**



### Erfolgreiche Teilnahme an der Landesmeisterschaft

Am 14.09.2024 fand auf der Schießanlage in Gadebusch die Landesmeisterschaft im Schießen mit dem KK Gewehr Mehrläder mit offener Visierung und Zielfernrohr statt. Daran beteiligte sich als einziger Schütze des SSV Wolgast Frank Jäger und erreichte in seiner Altersklasse in der Disziplin Offene Visierung mit 221,6 Ringen den dritten Platz und mit dem Zielfernrohr 269,3 Ringe einen zweiten Platz.

Eine Woche später, am 21.09.2024 dann die Landesmeisterschaft in Plate in den Disziplinen Zentralfeuerpistole 30 Schuss Präzi und GK Pistole 20 Schuss Präzi, beides in den Auflage-disziplinen. Beteiligt haben sich drei Schützen unseres Vereins an diesen Meisterschaften und kamen dabei ebenfalls zu Medailleehren.

Jörg Duschek, bei den Herren 3 in vier Disziplinen startend, mit der Zentralfeuerpistole mit 261 Ringen auf Platz eins. Gleiches gelang ihm mit dem Revolver Kaliber.44 Magnum mit 178 Ringen.

Zweiter wurde er mit dem Revolver Kaliber.357 Magnum mit 170 Ringen und dritter mit der 9 mm Pistole mit 167 Ringen.

Steffen Wegener kam ebenfalls zu Siegerehren bei den Herren 2 mit der 9 mm Pistole mit 177 Ringen. Bei Ralf Bisanz klappte es nicht ganz so gut. Bei den Herren 3 in der gleichen Disziplin kam er mit 137 Ringen auf Platz fünf.

In der Mannschaftswertung Pistole 9 mm konnten die drei Wolgaster Schützen mit einem Gesamtergebnis von 481 Ringen den Siegertitel erringen.

Insgesamt bei den Landesmeisterschaften auf Schießständen außerhalb unseres Vereins eine bemerkenswerte erfolgreiche Teilnahme.





### Flintenpokal des SSV Wolgast

Bei herrlichem Herbstwetter trafen sich am 26.10.2024 auf dem Gelände des Sportschützenvereins Wolgast sechzehn Schützen und eine Schützin zum Wettkampf um den Flintenpokal des SSV Wolgast. Zulässig waren Bockdoppelflinten und Querflinten Kaliber 12/70 und 12/76. Zwei Starts zu je fünf Schuss pro Teilnehmer waren möglich. Gewertet wurden die vier besten Treffer einer Serie. Die Plätze eins bis drei wurden mit Pokalen und Sachpräsenten geehrt. Nach dem Wettkampf gab es Thüringer Rostbratwurst vom Grill und Erbseneintopf.

#### Die Ergebnisse:

<b>Platz 1:</b>	Mathias Sandhopp	36 Ringe
<b>Platz 2:</b>	Kay Kischko	30 Ringe (bessere 10)
<b>Platz 3:</b>	Lothar Jahn	30 Ringe



Es gab drei vierte Plätze mit je 23 Ringen, die von Klaus Dieter Gall, Hans-Willi Rose und Jörg Duschek belegt wurden. Den fünften Platz erkämpfte sich Hartmut Labs.

Es war eine gelungene Veranstaltung. Darin waren sich alle Teilnehmer einig und blieben auch nach der Ehrung der Sieger noch in gemütlicher Runde beisammen.

**Dr. Ingrid Jahn**

## Volkssolidarität - Ortsgruppe Hohendorf



### Rückblick „Buntes Blätterfest“

Zu einer wunderbaren Tradition in unserem Vereinsleben gehören die jährlich wiederkehrenden Herbstfeste, die unter einem besonderen Motto stehen. Seit 2012 feierten wir das Kartoffel- und Schürzenfest, es folgten ein Apfel-, Kürbis- und Rübchenfest, das Pilz- und Beerenfest, dann feierten wir Plüschmors und fleißige Biene, toll waren auch das Weinfest und das Fest unter dem Motto „Der Herbst, der ist ein Malersmann“. Nach der Coronazeit ging es in Zemitz mit dem Kohlfest los. Glücklich sind wir darüber, dass wir seit letztem Jahr wieder im Landgasthof Hohendorf feiern können, da war es ein buntes Erntefest und nun gab es das Blätterfest. Wir konnten unseren neuen Ortsteilvorsitzenden Heiko Neubauer begrüßen und freuten uns ganz besonders darüber, dass die Vorstandsvorsitzende unseres Kreisverbandes Frau Kerstin Winter uns einen Gastbesuch abstattete.



Sie kam nicht allein, brachte Felix Winter, hauptamtlich bei der VS beschäftigt mit. Beide präsentierten, zur Freude aller Teilnehmer, einen kurzweiligen Film der letzten Sommerfeste aus Ribnitz-Damgarten und Stralsund in Bild, Ton und herzlichen, tiefgreifenden Worten. Wenn Frau Winter über IHRE VS spricht, dann voller Leidenschaft, Stolz und auch Demut. Egal, ob die festangestellten Mitarbeiter oder die Ortsgruppen in Stadt und Land, alle zusammen sind so wichtig für den Verein Volkssolidarität und nur gemeinsam stark.



So gingen auch lobende Worte an unsere Vorsitzende Frau Kurzmann, die Helfer der Ortsgruppe und alle teilnehmenden Mitglie-

der. Was wäre der wundervoll dekorierte Saal mit bereitstehenden Fleißmeisen ohne Gäste? Dankbare Mitglieder machen das Fest erst komplett. Herbstliche Kostüme, selbstgestaltete Herbstblätter, Tanzeinlagen unserer beiden Tanzgruppen, selbstgedichtete, gesungene Herbstlieder, unterhaltsame Spiele und fröhliche Tanzrunden, alles ist nur zusammen möglich. Die Gestaltung unseres Herbstbaums, an dem sich alle Teilnehmenden mit Fingerabdruck und Unterschrift verewigen konnten, fand großen Anklang. Auf dieser Leinwand werden sich auch Namen von verstorbenen Personen wiederfinden, die sich um unsere Ortsgruppe verdient gemacht haben, aber nicht mehr am Lebensbaum hängen.

Unbedingt erwähnenswert ist noch, dass wir kulinarisch verwöhnt wurden mit einem Gruß aus der kleinen Küche von unserer Gitti, dazu gab es ein wohlschmeckendes Bier vom Wolgaster Brauereiverein. Viel gelobt wurde auch das Mittagsgeschicht aus der Gaststätte Nr. 46 und „Gittis süße Bierspeise“. Selbstgebackener Apfel- und Pflaumenkuchen rundete den Nachmittag ab.

Die meistgewählten Herbstblätter wurden prämiert. Die ersten drei Preisträger sind Heino Brechlin, Gisela und Christin Hartmann. Alle Blätter waren so liebevoll und einfallreich gestaltet, an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank.

Ein großes Dankeschön an alle Organisatoren, Macher, Helfer und Mitwirkenden.

**G. Kurzmann u. B. Liese**

**Rückblick Erntedankfest**

Im Kalender steht immer am ersten Sonntag im Oktober das Erntedankfest. Und so sollte es auch in diesem Jahr in der Pfarrscheune Hohendorf wieder zünftig begangen werden. Mit vereinten Kräften ging es an die Vorbereitung und Dank vieler fleißiger Helfer konnte am Sonntag, dem 6. Oktober das Fest gefeiert werden. Mit einem Gottesdienst in der wunderschön geschmückten Kirche, abgehalten von Pastorin Krüger aus Wusterhusen, wurde der Nachmittag eingeläutet.

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität ist in Hohendorf eine feste Größe im Organisieren und Durchführen von Veranstaltungen und das nicht nur für die eigenen Mitglieder, sondern auch für das Allgemeinwohl. Wichtig dafür war und ist die verlässliche Unterstützung des Ortsvorstehers und der Stadt Wolgast. An dieser Stelle ein Dankeschön an Alle. Zum Erhalt der Pfarrscheune wurden Spenden in dafür aufgestellten Sparschweinen gesammelt und stellvertretend an Dr. Breitsprecher übergeben.

**G. Kurzmann und B. Liese**



Fotos:privat



Mitglieder der VS und Helfer bereiteten vom Einkauf, über den Aufbau von Sitzmöglichkeiten, Kuchen backen, Kaffee kochen alles vor. Die Scheune wurde herbstlich geschmückt und lud zum Schauen und Verweilen ein. Für die Kinder gab es tolle Bastelmöglichkeiten und eine Springburg (gesponsert von der Fa. Nordic Design) wurde zum Toben aufgebaut. Der „Eine Welt Laden“ aus Wolgast bot Waren zum Verkauf an, eine Tombola fand statt. Für das leibliche Wohl sorgten die Frauen der VS. Es gab frisch zubereitete Apelpüchlein und selbstgebackene Kuchen und Torten. Viele Einwohner von Hohendorf und den umliegenden Orten schauten vorbei. Wir freuen uns auch im Nachhinein noch über die große Resonanz.

**ADVENTSMARKT der VS und Partner**



**Samstag, 23.11.2024 ab 13:00 Uhr  
Auf dem Reiterhof "Hartmann"**

**Hohendorfer Chaussee 63, in Hohendorf**

Wir hoffen auf ganz viele Besucher aus Hohendorf und Umgebung!

Erleben Sie den natürlichen Charme des Hofes mit vorweihnachtlich geschmückten Verkaufsständen  
Im Angebot

**Adventsgestecke, Basteleien, Handarbeiten, Schmuck, Duftlampen**

**Kulinarische Angebote**

**Wildprodukte, Wurstspezialitäten, Weihnachtsplätzchen und Honig**

Auch der "Eine Welt Laden" aus Wolgast ist mit dabei. Sie können im Zelt Kaffee trinken und die selbstgebackenen Kuchen und Torten verkosten.

Glühwein und weihnachtliche Getränke werden ausgeschrieben und es gibt Heißes vom Grill.

**Ab 14:00 Uhr wird stündlich eine Weihnachtsgeschichte vorgelesen!**

Kinder können im Zelt basteln, malen oder Glücksrad drehen



**Kegelsieger im Oktober**



Die Kegelsieger der VS vom 30.10.2024 in Hanshagen

**Volkssolidarität Nordost e. V.**



**Begegnungsstätte  
Kleeblattcenter Wolgast**

**Veranstaltungsplan Dezember 2024**

„Egal ob Mitglied der VS oder nicht, ob Besucher oder Anwohner, jeder ist herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie!“

Adresse: Ostrowskistraße 1a in 17438 Wolgast Telefon: 03836 - 203202

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
02.12.24	09:00 - 10:00 Uhr	Versammlung IG Metall
	13:00 - 16:00 Uhr	Rommèclub
03.12.24	13:30 - 16.00 Uhr	Chorprobe
04.12.24	13:00 - 16:00 Uhr	Karten- und Würfelspiele / Skat
05.12.24	14:00 - 16:00 Uhr	Nikolauskaffee <b>Bitte anmelden!</b>
09.12.24	13:00 - 16:00 Uhr	Rommèclub - Preisrommè
10.12.24	13:30 - 16:00 Uhr	Chorprobe
11.12.24	13:00 - 16:00 Uhr	Karten- und Würfelspiele / Skat
12.12.24	13:00 - 16:00 Uhr	Handarbeit
	09:00 - 10:00 Uhr	Versammlung IG Metall
16.12.24	13:00 - 16:00 Uhr	Weihnachtsfeier Rommèclub
17.12.24	14:00 - 16:00 Uhr	Weihnachtsfeier Ortsgruppe Wolgast <b>Bitte anmelden!</b>
18.12.24	13:00 - 16:00 Uhr	Weihnachtsfeier IG-Metall
19.12.24		Inventur

Änderungen vorbehalten.

**Schließzeit vom 19.12.2024 bis 03.01.2025**

Ab 06.01.2025 sind wir wieder für Sie da.



Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und einen guten Rutsch ins neu Jahr 2025.

**Wir suchen neue Skatspieler.**

**Wanderfreunde Wolgast e. V.**

**Wanderungen im Dezember 2024**

<b>Donnerstag, den 05.12.24</b>	„Schon geschmückt?-(k&l)
Wanderführer:	Ilse-Ruth Klein 03836/232884
Treffpunkt:	<b>16:00 Uhr Wolgast Rungehaus</b>
Route: ca. 10 km	Kreuz und quer. um und durch Wolgast
Einkehr möglich	
<b>Samstag, den 07.12.24</b>	„Berg und Tal“
Wanderführer:	Ulla Kannenberg 03836/2690086
Treffpunkt:	<b>9:20 Uhr Bahnhof Wolgast Hafen</b>
Route: ca. 14 km	Kölpinsee- Streckelsberg-Zinnowitz
Hin- und Rückfahrt:	UBB
Einkehr möglich	
Freitag, den 13.12.24	Weihnachtsfeier
Organisator:	Barbara Schuppelius Anmeldung bis 10.12.24 03836/202140
Treffpunkt:	<b>15:00 Uhr Wolgast Anglerheim Dreilindengrund</b>
<b>Samstag, den 28.12.24</b>	„Unterwegs auf der Milchstraße“
Wanderführer:	Gitta Hahn 03836/204219
Treffpunkt:	1000 Uhr Wolgast Thälmannplatz
Route: ca. 10 km	Wolgast- Hohendorf-Schwanenteich- Zarnitz-Milchstraße-Hohendorf
Rucksackverpflegung	

**Vorschau 2025**

Anfang Februar 25	Jahreshauptversammlung
Wanderführer:	Barbara Schuppelius, 03836/202140
Treffpunkt:	<b>15:00 Uhr Wolgast Anglergaststätte „Am Dreilindengrunds“</b>

**Sonstiges**

**Notruf-Telefonnummern**

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen:.....116 016  
Hilfetelefon Gewalt gegen Männer:.....0800 1239900  
Hilfetelefon Schwangere in Not:.....0800 40 40 020

**Neue bundesweite Ansprechstelle für kommunale Amts- und Mandatsträger bei Hass und Hetze**

Sehr geehrte Damen und Herren,

neben den Mitgliedern der Landesregierung und des Landtages Mecklenburg-Vorpommern stehen auch Kommunalpolitiker als Amts- und Mandatsträger in einem besonderen



Fokus der Öffentlichkeit. Daher möchte das Landeskriminalamt Mecklenburg-Vorpommern über die Einrichtung der neuen „starken Stelle“ informieren.

Zum 1. August 2024 ist die neue bundesweite Ansprechstelle für kommunale Amts- und Mandatsträger gestartet. Die „starke Stelle“ richtet sich an Menschen, die in ihrem kommunalpolitischen Amt Hass, Hetze und Bedrohung ausgesetzt sind. Das Angebot schließt eine Lücke im bisherigem Beratungsangebot im Bund und in den Ländern.



Betreut wird die „starke Stelle“ von der Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK). Die DFK erhält für die Umsetzung der Ansprechstelle Mittel des Bundesministeriums des Innern und für Heimat.

Die „starke Stelle“ ist montags bis freitags zwischen 9:00 und 16:00 Uhr telefonisch kostenfrei sowie darüber hinaus per E-Mail erreichbar. Auch Video-Beratungen sind nach Absprache möglich. Die starke Stelle arbeitet vertraulich und auf Wunsch der Betroffenen anonym. Sie kooperiert eng mit den kommunalen Spitzenverbänden und der Körber-Stiftung. Die Online-Präsenz [www.starkestelle.de](http://www.starkestelle.de) ist deshalb in das Portal „Stark im Amt“ eingebunden, das gemeinsam von den kommunalen Spitzenverbänden betrieben wird. Weiterführende Informationen zur „starken Stelle“ sind dem beigefügten Anschreiben des Bundesministeriums des Inneren und für Heimat zu entnehmen.

Sollten auch nur geringfügige Anzeichen vorliegen, die eine Beurteilung einer konkreten Gefährdungslage erforderlich erscheinen lassen oder auf strafrechtlich relevantes Handeln hindeuten, wird ausdrücklich auch auf die Möglichkeit der Benachrichtigung der örtlich zuständigen Polizei hingewiesen.

Darüber hinaus können ebenso über die örtliche Polizeiinspektion oder die Internetseite [www.polizei.mvnet.de](http://www.polizei.mvnet.de) Angebote der polizeilichen Beratung zu Verhaltensempfehlungen und dem sicheren Umgang bei der Nutzung von Informationstechnik angefragt werden.

Es wird gebeten, die Information zur neu eingerichteten „starken Stelle“ sowie das Präventionsangebot den nachgeordneten kommunalen Bereichen bekannt zu geben und die kommunalen Amts- und Mandatsträger für das Thema zu sensibilisieren.

gez.

**Liebmann**

## Wir gratulieren

### *Allen Jubilaren des Monats Oktober übermitteln wir herzliche Glückwünsche:*

(Hinweis: Aufgrund des Bundesmeldegesetzes werden nur die Jubilare mit dem 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100., 101., 102. und folgenden Geburtstag im Amtsboten genannt.)

<p><b>Jubilare der Stadt Lassan</b></p> <p>Schadofske Wolfgang Schönfeldt Marlies Stettin Karl Widder Heinz Neunzig-Lenk Doris Räsch Wolfgang Gall Hans-Joachim Grose Manfred</p> <p><b>Jubilare der Gemeinde Sauzin</b></p> <p>Schmurr Dora</p>	<p><b>Jubilare der Stadt Wolgast</b></p> <p>Schreiber Manfred Schurig Angelika Spuhn Wolf-Dieter Wischow Werner Nehls Ursula Meitzner Gudrun Merkle Karl Martin Stepanzov Raja Dahms Sigrid Scharff Brigitte Buchau Peter Kynast Brigitte Schultz Horst-Jürgen Wedemeyer Maritta</p>	<p>Derpa Dietrich Below Helga Bohnenstengel Dieter Arndt Hannelore Dübner Hans-Günter Brümmer Annemarie Lindner Jürgen Bleidorn Lioba Przemus Ursula Keil Werner Niebuhr Margarete Gawantka Manfred Köhler Wolfgang Fiebiger Ralf Trautner Horst Beckmann Ilse Schreiber Gerd</p>	<p>Drews Wilfried Cagava Mechislaw Kruse Gabriele Schlesener Gerda Greger Henny Dämering Ulrike Zastrow Erhard Laschner Eckhard Labahn Ute Vogler John-Peter Schubert Volker Wackrow Hartmut</p> <p><b>Jubilare der Gemeinde Zemitz</b></p> <p>Janicki Wolfgang</p>
--	--	---	---

### *Allen Jubilaren des Monats November übermitteln wir herzliche Glückwünsche:*

<p><b>Jubilare der Gemeinde Buggenhagen</b></p> <p>Will Hans-Jürgen</p> <p><b>Jubilare der Gemeinde Krummin</b></p> <p>Hunger Marita</p> <p><b>Jubilare der Stadt Lassan</b></p> <p>Kneller Rosemarie Klapper Hans-Joachim Kannemann Erika Sack Monika Studier Bärbel</p>	<p><b>Jubilare der Gemeinde Lütow</b></p> <p>Hintze Gesine</p> <p><b>Jubilare der Gemeinde Sauzin</b></p> <p>Krause Cordula</p> <p><b>Jubilare der Stadt Wolgast</b></p> <p>Julich Ingrid Witt Brunhilde Wolfram Bernhard Gundlaff Monika Schmidt Ute Wiemer Gerhard Grauhering Editha</p>	<p>Riecks Manfred Roßberg Günter Korth Rudi Frühling Frank Haase Christine Lewerenz Willi Vogt Michael Kasowski Jens-Uwe Stübner Lothar Wilm Margit Werner Martha Schönsee Brigitte Rosenau Gertrud Roschkowski Heinz von Duisburg Renate Prätzel Silvia Vonhoff Gunda Kolkwitz Clemens</p>	<p>Kratzer Helmut Rudenko Mykhailo Lang Ingeborg Paetzold Karl Budach Klaus Wolfgramm Erich Rochow Ullrich Arndt Marita Rüting Gisela Plötz Klaus Scharff Edeltraut Jürgens Gertrud Teske Brigitte Steinhoff Barbara Frank Erika Beyer Hermann Gerling Elli</p>
---	--	---	---

Jubilare, die nicht im Amtsboten genannt werden möchten, können dies der Verwaltung (Tel. 03836/ 251-301, Frau Tews oder 251-303, Frau Lembke) mitteilen.